

## Das Bundesprogramm

Das Netzwerk Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau ist eine Maßnahme des **Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft** (BÖLN). Ziel des BÖLN ist es, die Rahmenbedingungen für die nachhaltige und ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft zu verbessern und die Voraussetzungen für ein gleichgewichtiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu schaffen.  
[www.bundesprogramm.de](http://www.bundesprogramm.de)

## Die Zukunftsstrategie

Bereits jeder achte Betrieb in Deutschland arbeitet nach ökologischen Vorgaben. Die Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil der Bio-Fläche bis 2030 auf 20 Prozent zu erhöhen. Deshalb hat das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) einen Fahrplan für mehr Bio entwickelt: die **Zukunftsstrategie ökologischer Landbau (ZÖL)**. Zentrales Instrument zu deren Umsetzung ist das BÖLN, z.B. mit den Dialog- und Vernetzungsangeboten der Demonstrationsbetriebe.

## Das Netzwerk

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft hat aus knapp 32.000 Öko-Betrieben zuletzt 290 **Demonstrationsbetriebe Ökologischer Landbau** ausgewählt. Sie zeigen durch Führungen, Hoffeste und Aktionstage allen Interessierten (Verbraucherinnen und Verbrauchern, Familien, Kitas, Schul- und Berufsschulklassen, Auszubildenden, Umstellungsinteressierten, Praktikerinnen und Praktikern), was ökologischen Landbau ausmacht.  
[www.demonstrationsbetriebe.de](http://www.demonstrationsbetriebe.de)  
[www.oeko-einblick.de](http://www.oeko-einblick.de)

## Der Hof

**Kontakt zu Weinbau Stritzinger:**  
Anja Stritzinger  
Bergwerkstraße 19  
63911 Klingenberg, BW  
Öko-Kontrollstelle: DE-ÖKO-006  
Tel.: 09372-92 29 54 / Fax -92 25 12  
[info@weinbau-stritzinger.de](mailto:info@weinbau-stritzinger.de)  
[www.weinbau-stritzinger.de](http://www.weinbau-stritzinger.de)



**Bioland**



Mehr Infos und Betriebspiegel



### HERAUSGEBER

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)  
Geschäftsstelle BÖLN  
Deichmanns Aue 29  
53179 Bonn  
[boeln@ble.de](mailto:boeln@ble.de)  
[www.ble.de](http://www.ble.de)

### STAND

August 2021

### KONZEPT & REDAKTION

m&p: public relations, Bonn

### GESTALTUNG

design.ideal, büro für gestaltung, Erfurt

### BILDNACHWEIS

Weinbau Stritzinger

Das Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft – initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau  
und andere Formen nachhaltiger  
Landwirtschaft

# Weinbau Stritzinger

Demonstrationsbetriebe  
Ökologischer Landbau

Einblick in die Ökolandwirtschaft

[demonstrationsbetriebe.de](http://demonstrationsbetriebe.de)

## Wein von sonnigen Terrassen

*In Klingenberg hat Terrassenweinbau Tradition. Auf dem Weingut von Anja Stritzinger liegt der Fokus außerdem auf Qualität und handwerklicher Expertise. Wer das probieren will, kann das gerne tun.*

„Als Wegbereiter des Bio-Weinbaus bewirtschaften wir seit Mitte der 1980er Jahre unsere Flächen nach ökologisch-organischen Prinzipien“, sagt Winzerin Anja Stritzinger. Der Familienbetrieb wurde 1972 von Willi Stritzinger gegründet. Seit knapp 20 Jahren leitet sie den Betrieb in Klingenberg im Haupterwerb.

### Der Tradition verpflichtet

Am Anfang stand ein einziger Traminer-Weinberg, der ursprünglich der Eigenversorgung diente. Über einen „Experimentier-Weinberg“ entwickelte er sich nach und nach zu einem kleinen, aber wirtschaftlich rentablen Weinbaubetrieb weiter. Nach langjährigem Probieren erfolgte 1990 die Umstellung auf die ökologische Anbauweise nach den Richtlinien von Bioland. Heute werden zwei Hektar in den Buntsandsterrassen von Klingenberg bewirtschaftet. Die Weinbaufläche ist zu 100 Prozent als Terrassenlagen angelegt. „Die traditionserprobten Sandstein-Terrassen bilden zusammen mit den leicht erwärmbaren Sandböden die wichtigste Grundlage für die Qualität der hiesigen Weine. Die ältesten Weinberge und Trockenmauern wurden bereits im 12. Jahrhundert angelegt und stehen heute alle unter Denkmalschutz“, so die Bio-Winzerin.

### Verkauf ab Weingut:

Mo – Fr 9 bis 12  
und 13 bis 18 Uhr  
Sa 9 bis 16 Uhr  
sowie nach Vereinbarung.



„Der Terrassenweinbau ist sehr arbeitsintensiv, da außer tragbaren Kleingeräten keine Maschinen eingesetzt werden können und man auf reine Handarbeit setzen muss.“ Ungefähr die Hälfte bilden Rotweinreben wie Spätburgunder, Portugieser, Regent und die Neuzüchtung Pinotin. Die übrigen 45 Prozent sind Weißwein-Trauben wie Riesling, Traminer und Johanniter vorbehalten.

Die Weinberge haben eine natürliche Dauerbegrüung. Im Kleinklima der Mauern und bedingt durch die bodenschonende Bewirtschaftung hat sich eine artenreiche Flora und Fauna eingestellt. So finden sich hier viele seltene Pflanzen wie Milchstern, Königskerze, Akelei, Mauerpfeffer sowie seltene Farne.

### Weinkultur erleben und erwerben

Die Vermarktung der Weine erfolgt zu 80 Prozent direkt an den Endverbraucher über den Hofverkauf oder per Versand. Die Verkostung des Weinsortiments ist während der Öffnungszeiten oder nach Vereinbarung möglich. Darüber hinaus können Interessierte gerne auf Anfrage an Weinbergs- und Betriebsführungen teilnehmen, um etwas tiefer in die biologische Weinwelt einzusteigen.

# 2 ha

Terrassensteillagen,  
100 % Handarbeit

# 8 km

Trockenmauern,  
2.400 Treppenstufen

# 100 %

natürliche  
Dauerbegrüung

